



DIE CDU – FRAKTION
im Kreistag des Landkreises Konstanz

Landratsamt Konstanz
Herrn Landrat Zeno Danner
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

26.09.2024

Betr.: Schulkapazitäten in der Pflegeausbildung/ Pflegefachassistenz-Einführungsgesetz

Sehr geehrter Herr Landrat Danner,

am 04.09.24 hat die Bundesregierung das Pflegefachassistenz-Einführungsgesetz beschlossen. Darin wird die bisherige, 1-jährige Gesundheits-, Kranken- und Altenpflegehelfer/innenausbildung modifiziert. Die neue Ausbildung ist mit dem Hauptschulabschluss (teilweise sogar ohne Schulabschluss) zu erlangen, dauert 18 Monate und soll eine Durchlässigkeit zur examinierten Gesundheits- und Krankenpflege (3-jährige Ausbildung) ermöglichen. Finanziert wird diese nun aufgewertete Ausbildung im Umlagesystem, das auch für die 3-jährige Ausbildung gilt.

Der nunmehr „wiederentdeckte“ und auf neue Beine gestellte Pflegehelfer/innenberuf ist für die Pflegeversorgung auch im Landkreis Konstanz von großer Bedeutung. In der stationären Langzeitpflege ersetzt dieser Beruf teilweise die Aufgaben examinierten Pflegekräfte und es ist davon auszugehen, dass die stationären Altenpflegeeinrichtungen aufgrund einer bereits in Kraft getretenen gesetzlichen Personalmengen- und Qualitätsregelung 20% des Personalbestands eines Pflegeheims abdecken (§113c SGB XI). Es ist ausgeschlossen, dass es in unserem Landkreis hierfür heute auch nur annähernd ausreichende Personalkapazitäten gibt. Die Nachfrage nach der neuen Ausbildung wird kurzfristig erheblichen Umfang annehmen, daher unsere Fragen:

1. Wie viele Schulplätze stehen derzeit für die bisherige 1-jährige Pflegehelferausbildung zur Verfügung?
2. Zum welchem Zeitpunkt beabsichtigen die Schulen im Landkreis Konstanz die neue, 18-monatige Ausbildung anzubieten?
3. Welche Kapazitätsausweitungen an den Schulen sind geplant, um der vermutlich rasch zunehmenden Nachfrage Rechnung zu tragen?

Uli **Burchardt**, Bernhard **Diehl**, Stefan **Friedrich**, Alois **Fritschi**, Simon **Gröger**, Bernd **Häusler**, Frank **Harsch**, Andreas **Hoffmann**, Susen **Katter**, Stefan **Keil**, Ralf **Knittel**, Jürgen **Maas**, Manfred **Hölzl**, Markus **Nabholz**, Holger **Mayer**, Alfred **Mutter**, Marcus **Röwer**, Martin **Schäuble**, Andreas **Schmid**, Martin **Schneble**, Patrick **Stärk**, Matthias **Weckbach**, Florian **Zindeler**

Da die Personalsituation in der Pflege im Landkreis bereits jetzt erheblich angespannt ist und die neue Ausbildung mit einfachen Zugangsmöglichkeiten große Chancen bei interessierten Personen hat und die Einrichtungen aufgrund der gesetzlich neu geregelten Personalbemessung dringendst auf diese neuen Berufsabschlüsse angewiesen ist, muss Sorge getragen werden, dass es weder zu Engpässen bei den Schulplätzen noch zu zeitlichen Einführungsverzögerungen kommt.

Wir bitten um eine Information in den Sitzungen des Sozial- und des Kultur- und Schulausschusses.

Mit freundlichen Grüßen für die CDU-Kreistagsfraktion



Andreas Hoffmann
stellv. Fraktionsvorsitzender
u. sozialpolitischer Sprecher
der CDU-Kreistagsfraktion